Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 91 (1908)

Vereinsnachrichten: Bericht der geologischen Kommission für das Jahr 1907/1908

Autor: Heim, Alb. / Aeppli, Aug.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

D. Bericht der geologischen Kommission
für das Jahr 1907/1908.

I. Geschäftsgang.

Die geologische Kommission hielt im Berichtsjahre *zwei Sitzungen* in Bern, am 21. Dezember 1907 und am 2. Mai 1908. In diesen beiden Sitzungen und in der Zwischenzeit wurden 103 Protokollnummern behandelt.

Von den h. Bundesbehörden ist uns für 1908 ein *Kredit von Fr. 25 000.—*, inbegriffen den im letzten Jahre schon bewilligten Extrakredit von Fr. 5000.—, zugeteilt worden. Dafür sei ihnen auch an dieser Stelle aufs wärmste gedankt.

Im Berichtsjahre machten wir den Versuch, ob es nicht möglich wäre, unsere geologischen Mitarbeiter während ihrer Aufnahmsarbeiten im Felde *gegen Unfall zu versichern*. Bei allen Unfallversicherungsgesellschaften scheiterten aber die Unterhandlungen, weil von den Gesellschaften gefordert wurde, dass der Versicherte immer von einer Person im Alter von über 15 Jahren begleitet sein müsse. Wir mussten umgekehrt darauf beharren, dass die Versicherung auch gelte für das Alleingehen — wobei wir natürlich Gletschertouren und schwierige Hochgebirgstouren ausgenommen hätten.

II. Stand der Publikationen und Untersuchungen.

A. Versendung.

Im Berichtsjahre sind versandt worden:

1. *C. Schmidt und H. Preiswerk*, Karte des Simplongebietes in 1 : 50 000; mit drei Tafeln und mit „Erläuterungen“ mit fünf weitern Tafeln.

2. *Lieferung XXVI, erster Teil: H. Preiswerk*, Die Grünschiefer in Jura und Trias des Simplongebietes.

   Das bildet den ersten Teil der in der I. Serie noch fehlenden Lieferung XXVI. Die Fortsetzung wird die übrigen Kapitel der „Geologie der Lepontinischen Alpen“ in monographischer Form bringen.

3. *Lieferung XV, neue Folge: J. Hug*, Geologie der nördlichen Teile des Kantons Zürich.

   Das ist der Text zu den schon früher publizierten Karten in 1 : 25 000 des gleichen Verfassers: No. 34, Andelfingen; No. 35, Rheinfall; No. 36, Kaiserstuhl.

4. *Lieferung XX, neue Folge: Arnold Heim*, Geologie der Churfirsten. Hievon ist die *Karte des Walensees* in 1 : 25 000 versandt; die photolithographischen Tafeln sind fertig; der Text ist in Arbeit.

5. *Lieferung XXI, neue Folge: Buxtorf, Rollier und Künzli*, Geologie des Weissensteintunnels. In dieser Lieferung sind die Beobachtungen gesammelt, die von den Herren A. Buxtorf und L. Rollier über Tektonik und Stratigraphie, von Herrn E. Künzli über die hydrologischen und thermischen Verhältnisse gemacht worden sind. Herr Kantonschemiker *Walther* in Solothurn führte die chemische und Herr Apotheker *Pfähler* die bakteriologische Prüfung der Tunnelwasser durch.

6. *Lieferung XXII, neue Folge: E. Schaad*, Die Juranagelfluh. Mit einer Profiltafel und einer Übersichtskarte in 1 : 200 000.

   Die druckfertige Arbeit wurde der Kommission unentgeltlich angeboten und, weil sie die erste zusammenfassende Monographie der „Juranagelfluh“ ist, zur Publikation angenommen.

B. Im Druck

befinden sich:

1. *Lieferung XXIX, erste Serie*: *L. Rollier*, Geologische Bibliographie der Schweiz; II. Band. — Vom 2. Bande sind 42 Bogen gedruckt; im Laufe von 1908 ist zu erwarten, dass der Druck zum Abschluss komme.
2. *Fr. Mühlberg*, Geologische Karte von Aarau in 1 : 25 000. — Gegenwärtig werden die Farbendrucke hergestellt, so dass die Karte noch 1908 erscheinen kann.
3. *Alb. Heim, J. Oberholzer und S. Blumer*, Karte des Linthgebietes in 1 : 50 000.

   Die Karte ist gegenwärtig im Stadium der Korrektur der Farbgrenzenplatte. Das Manuskript für den Textband ist in Vorbereitung.
4. *E. Greppin*, Geologische Karte des Blauen in 1 : 25 000. Vor Jahresfrist nahm die geologische Kommission die von Herrn E. Greppin zur Publikation angebotene Karte an; aus Mangel an Mitteln war es erst jetzt möglich, die Ausführung an Hand zu nehmen.
5. *E. Argand*, Carte géol. des Alpes Pennines, 1 : 50 000. Von Herrn E. Argand in Lausanne wurde der Kommission die fertige Karte mit Profilen, Ansichten und Text zum Druck angeboten. Die Kommission nahm die hervorragende Arbeit um so lieber an, als sie ein Gebiet betrifft, das dem vergriffenen Blatt XXII angehört. Zur Zeit befindet sich die Karte im Stadium des Farbgrenzenstiches.

C. In Vorbereitung,

und zwar zum Teil schon sehr weit vorgeschritten, sind:

1. *Tobler, Buxtorf und Baumberger*, Vierwaldstätterseegebiet. Die kartographischen Aufnahmen für die *Karte des Vierwaldstättersees* in 1 : 50 000 werden diesen Sommer wahrscheinlich fertig. Die Klippen

sind von Herrn A. Tobler vollendet; die Zonen der helvetischen Fazies sind schon sehr weit und mit grosser Genauigkeit von Herrn A. Buxtorf kartiert; Herr E. Baumberger macht die Aufnahme der Molasse, Herr Niethammer der Flyschgebiete des Blattes.

2. *Schardt*, Préalpes Romandes. Bevor Herr H. Schardt seine Untersuchungen in den Préalpes Romandes (Stockhornzone) wieder aufnimmt, wird er noch seine fast fertige Karte der Dents du Midi vollenden.
3. *Lugeon*, Hautes Alpes à faciès helvétique. Herr M. Lugeon setzt die Aufnahmen zwischen Sanetsch und Gemmi fort und hofft sie in zwei Jahren vollenden zu können.
4. *Fr. Mühlberg*, Grenzzone zwischen Tafel- und Kettenjura. Nachdem nun aus dieser Grenzzone 3 Karten vorliegen: Lägern (1902), unteres Aare-, Reuss- und Limmattal (1905) und Aarau (1908), sollen die Aufnahmen nach Westen fortgesetzt werden; als nächste Karte wird folgen: Olten (Blatt 146—149).
5. *Weber*, östliches Aarmassiv. Der zweite Teil dieser Arbeit: *Die Gesteine des Puntaiglasgebietes* erfährt noch eine Erweiterung durch Aufnahmen im Limmernboden, Sandalp und Val Rusein; daher verzögert sich die Vollendung bis 1909.
6. *Grubenmann und Tarnuzzer*, Tarasp und Ardez. Die Manuskripte für Karte und Text sind beinahe fertig.
7. *Grubenmann*, Bernina. Die Untersuchung der Berninagesteine wird fortgesetzt, nachdem die Feldaufnahmen vorläufig zum Abschluss gekommen sind.
8. *Rollier*, Carte géol. de La Chaux-de-Fonds, 1 : 25000. Die Karte liegt seit mehr als einem Jahre fertig vor; wir hoffen, sie noch im Laufe von 1908 in Druck geben zu können, sofern es nämlich unsere Mittel erlauben.

9. *Arbenz*, Gebirge zwischen Engelberg und Melchtal. Herr P. Arbenz hat seine Aufnahmen mit bestem Erfolg fortgesetzt und nähert sich dem Abschlusse.
10. *Fischer*, Grünschieferzone des westlichen Aarmassivs. Herr O. Fischer in Aarau setzt die Untersuchung dieser Zone fort.
11. *Arn. Heim*, Alviergruppe. Als Fortsetzung seiner Walenseekarte will Herr Arnold Heim im Auftrage der Kommission die Alviergruppe kartieren. Leider war er daran bis heute noch immer gehindert durch die Folgen der furchtbaren Überanstrengung seiner Glieder vom Sommer 1906, die ihm anhaltendes Steigen noch unmöglich macht.
12. *Preiswerk*, Nördliches Tessin. Herr Preiswerk hat die Untersuchung der Gebirge östlich von der Simplonkarte, d. i. im nördlichen Tessin, begonnen.
13. *Argand*, Gr. St. Bernhard. Im Auftrag der Kommission wird Herr E. Argand seine Aufnahmen nach Westen fortsetzen, also gegen den Gr. St. Bernhard hin.
14. *Heim und Schmidt*, Geologische Karte der Schweiz in 1 : 500000. Sodann hat die Kommission beschlossen, von der geologischen Karte der Schweiz in 1 : 500000 einen Neudruck herzustellen, da die erste Auflage in 1—2 Jahren vergriffen sein wird. Die sämtlichen Mitarbeiter sind ersucht worden, ihre Korrekturen und Abänderungsvorschläge einzureichen. Zu einer ganz neuen Bearbeitung dagegen würden weder Zeit noch Geld ausreichen.

Vorstehendes zeigt das gleiche Bild der geologischen Erforschung unseres Heimatlandes wie seit einer Reihe von Jahren: Einerseits ist es erfreulich, mit welch grosser Rührigkeit und mit welchem Erfolge sich die schweizer. Geologen der Untersuchung des vaterländischen Bodens

widmen. Anderseits ist es betrübend, dass uns die Knappheit der Mittel dazu zwingt, die Kredite für Aufnahmen zu beschränken, neue Gesuche um Aufträge abzuweisen, oder die Publikation fertiger Arbeiten hinauszuschieben.

III. Die schweizerische Kohlenkommission.

Von den Publikationen dieser Subkommission sind noch ausstehend:

1. *L. Wehrli*, die Kohlen der Alpen,
2. *Fr. Mühlberg*, die Kohlen des Jura,
3. *Fr. Mühlberg*, die Kohlen des Diluviums.

Alle drei nähern sich dem Abschlusse.

IV. Die schweizerische geotechnische Kommission.

Von dieser zweiten Subkommission sind folgende weitere Aufgaben in Angriff genommen:

1. Rohmaterialkarte der Schweiz,
2. Monographie der schweizerischen Erzlagerstätten,
3. Monographische Bearbeitung der natürlichen Bausteine der Schweiz.

Die Vollendung jeder dieser Untersuchungen wird noch eine Reihe von Jahren erfordern.

Zürich, den 30. Juni 1908.

Für die geologische Kommission:

Der Präsident:

Dr. *Alb. Heim*, Prof.

Der Sekretär:

Dr. *Aug. Aeppli.*